

**Niederschrift über die GR - 7/2006-2011. Sitzung des Gemeinderates
am 06.05.2008 von 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Richter, Werner	Vorsitzende/r	19:00	20:45	
Hackfeld, Horst	stellvertr. Vorsitzende/r	19:00	20:45	
Westphal, Klaus-Dieter	stellvertr. Vorsitzende/r	19:00	20:45	
Bokelmann, Horst	Mitglied	19:00	20:45	
Budzin, Klaus	Mitglied	19:00	20:45	
Finke, Jan	Mitglied	19:00	20:45	
Krössing, Wolfgang	Mitglied	19:00	20:45	
Schmökel, Andrea	Mitglied	19:00	20:45	
Schnakenberg, Hermann	Mitglied	19:00	20:45	
Volkmer, Heinz	Mitglied	19:00	19:45	bis TOP 6 öffentl. Teil
Wachendorf, Elke	Mitglied	19:00	20:45	
Witte, Johann	Mitglied	19:00	20:45	
Cordes, Uwe	Verwaltung	19:00	20:45	
Fichter, Ingo	Verwaltung	19:00	20:45	
Rißler, Bärbel	Protokollführer/in	19:00	20:45	

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung am 04.02.2008
2.	Bericht des Bürgermeisters
3.	Bericht des Gemeindedirektors
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Bürgerschützenfest im Jahre 2008
6.	Bau einer Kinder-Krippe
7.	Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz
7.1.	Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz hier: Anträge des Harpstedter-Turnerbundes (HTB) vom 23.01.07, 19.04.07 und 08.04.08 auf Sportförderung
7.2.	Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz hier: Anträge des Harpstedter-Turnerbundes (HTB) vom 23.01.07, 19.04.07 und 08.04.08 auf Sportförderung
8.	Anfragen und Anregungen
9.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung

BM Richter eröffnet die 7. Sitzung des Gemeinderates.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

BM Richter stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ratsmitglieder fest.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

BM Richter stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

GD Cordes bittet darum, aufgrund der aktuell zur Diskussion stehenden Grundstücksangelegenheit, über die im Verwaltungsausschuss am 28.04.08 bereits beraten wurde, im Anschluss an die öffentliche Sitzung in einer nichtöffentlichen Ratssitzung zu beraten. Dies sei für eine kurzfristig erforderliche Entscheidung notwendig.

Alle Ratsmitglieder stimmen einer anschließenden nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung zu.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in der o. g. Form einstimmig beschlossen.

1.4. Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung am 04.02.2008

RM Bokelmann weist darauf hin, dass es auf der Seite 1 der letzten Niederschrift heißen muss „Tagesordnung der öffentlichen Sitzung“ und nicht der nichtöffentlichen Sitzung. Des Weiteren weist er darauf hin, dass bei TOP 5 Beiträge seinerseits und von RM Witte und sowie bei TOP 9 Bedenken seinerseits in dem Protokoll fehlen würden.

GD Cordes erwidert hierauf, dass ein Ergebnisprotokoll geführt wird und kein Wortprotokoll. Sofern ein Ratsmitglied seinen Wortbeitrag im Protokoll wiederfinden möchte, müsse er dies vorab dem Protokollführer anzeigen. Die gewünschten Änderungen von RM Bokelmann werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Mit dieser Anlage wird die Niederschrift über die 6. Sitzung des Gemeinderates einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.

einstimmig zugestimmt

2. Bericht des Bürgermeisters

- 2.1 BM Richter berichtet, dass er nach dem **Harpstedter Maimarkt** von Schaustellern angesprochen wurde, dass es nirgends „so schlimm sei wie in Harpstedt“. Er weist auf den Alkoholmissbrauch von Jugendlichen hin, darauf, dass es nach einer Prügelei zu einem Polizeieinsatz gekommen ist und sowohl Bauhof als auch Küsterin im Anschluss an den Markt sehr viel Schmutz und Unrat zu reinigen hatten. Er möchte, dass die Betroffenen wissen, dass ihr Verhalten wahrgenommen wird, und er bittet den Rat und die Öffentlichkeit darum, über diese Umstände nachzudenken.
- 2.2 Ferner weist BM Richter auf das **Nds. Gesetz zum Schutz der Feiertage** hin, wonach die Zeit am Sonntag von 7.00 – 11.00 Uhr geschützt ist. Immer häufiger stellt er fest, dass in dieser Zeit bereits Veranstaltungen beginnen, so z. B. die Veranstaltung „Die Samtgemeinde bewegt sich“ unter Schirmherrschaft von SGBM Cordes, die bereits um 9.30 Uhr beginnt. Er bittet darum, zukünftig das Nds. Gesetz zum Schutz der Feiertage zu beachten.

3. Bericht des Gemeindedirektors

- 3.1 **500-Jahrfeier der Bürgerschützen Harpstedt von 1509**
Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff teilte mit Schreiben vom 28.03.08 mit, dass er die Schirmherrschaft für das Jubiläumsschützenfest übernimmt.
- 3.2 Die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Oldenburg wurde an den Abschluss der **Vereinbarungen für die Errichtung einer Lichtsignalanlage und der Querungshilfe** im Zuge der L 341 „Am Gr. Wege“ erinnert.
- 3.3 **Geschwindigkeitsmessungen** haben ergeben, dass sich keine 10 Prozent der

Verkehrsteilnehmer im Baugebiet Schulstraße-West auf der Hannoverschen Straße an die Schrittgeschwindigkeit 7 km/h halten.

- 3.4 Der Landkreis Oldenburg (LKO) hat der beantragten Anordnung eines **Nachtfahrverbotes für die Amtsfreiheit/Burgstraße** für LKW nicht zugestimmt. Der Landkreis verweist darauf, dass Landesstraßen der Funktion nach überwiegend dem Durchgangsverkehr dienen und durch entsprechende Umleitungen zu gewährleisten wäre, dass auch dieser „Durchgangsverkehr“ sein Ziel erreichen kann. Der LKO hält die Umsetzung für problematisch, da keine vertretbaren Umleitungsmöglichkeiten angeboten werden können. Weiter wird das Aufkommen von LKW über 7,5t während der Nachtzeit als zu gering angesehen, so dass vom LKO angezweifelt wird, dass tatsächlich eine durch LKW hervorgerufene Lärmbelästigung vorliegt. Es wird auf die bereits angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung hingewiesen, die zu einer Lärminderung beigetragen hätte. Weiter verweist der LKO auf die 2009/2010 erwartete Sanierung. Sollte sich abzeichnen, dass die Sanierung nicht in 2009/2010 umgesetzt wird, würde der LKO die Angelegenheit erneut überprüfen.
- 3.5 Die Einrichtung der **Baustelle „Hohe Sünn“** wird in dieser Woche erfolgen. Die Arbeiten werden jedoch erst ab 19. Mai aufgenommen.
- 3.6 Die Baustelleneinweisung für den **Ausbau des Steinbachweges, 1. BA** erfolgte heute. Mit den Arbeiten wird in der 21. Woche, also ab dem 19. Mai begonnen.
- 3.7 Die Ausschreibung für die **Sanierung der Teiche im „Amtsacker“** wird vorbereitet. Es fehlt noch die Angabe der Parameter durch den Landkreis für die Schlammuntersuchung. Ausführung ist für Mitte Juli/Mitte August vorgesehen.

4. Einwohnerfragestunde

-/-

5. Bürgerschützenfest im Jahre 2008 BV FL 13/2008

BM Richter verweist auf die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses am 25.02.08.

Ohne weitere Aussprache wird der folgende Beschluss gefasst:

„Das Harpstedter Bürgerschützenfest wird in althergebrachter Form gefeiert.“
einstimmig zugestimmt

6. Bau einer Kinder-Krippe

Nach kurzer Einführung und Erläuterung von BM Richter berichtet GD Cordes, dass der Verwaltungsausschuss am 28.04.08 nach einer interfraktionellen Besprechung dem Neubau einer zweigruppigen Kindertagesstätte zugestimmt hat. Diese Kombilösung würde zugleich zur Entlastung des Harpstedter DRK-Kindergartens führen. Er weist ausdrücklich darauf hin, dass die in den Richtlinien genannten Zuschüsse von 13.500,00 EUR pro Platz bzw. 1.500,00 EUR pro Platz tatsächlich voraussichtlich nicht gewährt werden können. Um sich nicht erneut vorwerfen lassen zu müssen, die Öffentlichkeit nicht rechtzeitig informiert zu haben, berichtet er von einem Schreiben des Landkreises Oldenburg, das er am 05.05.2008 erhalten hat. Daraus ergibt sich die derzeitige Verteilung möglicher Zuschüsse im Landkreis Oldenburg. Die Verteilung erfolgt nach der Anzahl der Kinder unter 3 Jahre in den jeweiligen Gemeinden des Landkreises Oldenburg. Demnach würde der Samtgemeinde Harpstedt 2008 insgesamt nur ein Zuschuss in Höhe von 33.500,00 EUR für die Krippe zur Verfügung stehen. Aufgrund dieses Schreibens habe er unverzüglich Kontakt zu Herrn Wittkowski, Leiter des Dezernats Soziales beim LK Oldenburg, aufgenommen, da der Samtgemeinde vorab ein Signal für einen höheren Zuschuss

gegeben worden war. Hierzu kann Herr Wittkowski zurzeit jedoch keine verbindliche Aussage treffen, hält jedoch einen höheren Zuschuss als derzeit ermittelt, durchaus für denkbar und wahrscheinlich.

GD Cordes weist darauf hin, dass am 09.06.2008 eine Dienstbesprechung der Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises Oldenburg stattfinden wird, bei der auch über dieses Thema gesprochen wird. Derzeit soll es im Landkreis Oldenburg zwei Anträge auf einen Neubau geben, Harpstedt würde dann den dritten Neubauantrag stellen. Außerdem lägen zwei Anträge für Umbaumaßnahmen vor.

Abschließend weist GD Cordes noch einmal darauf hin, dass sich der Flecken der Verantwortung stellen will, eine endgültige Entscheidung jedoch schwierig ist, da die derzeitige Förderhöhe nicht genau beziffert werden kann.

RM Schnakenberg erklärt, dass sich die Ratsmitglieder sowohl in der interfraktionellen Sitzung als auch im VA darüber bewusst gewesen sind, dass eine genaue Förderhöhe derzeit unklar ist. Dennoch sei man sich nach langem Hin und Her darüber einig, dass es das Beste sei, der Samtgemeinde dieses Angebot zu unterbreiten. Der Anbau solle zweckmäßig sein und eventuell auch später als Begegnungsstätte genutzt werden können.

Die SPD stehe auf alle Fälle hinter der Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses.

RM Finke weist darauf hin, das Eile geboten sei, da sich bereits einige Bürger auf die Zusage, einen Krippenplatz für ihre Kinder zu bekommen, verlassen haben.

GD Cordes entgegnet hierauf, dass für die angemeldeten Kinder nach Alternativen gesucht werde bzw. für fast alle bereits eine Alternative gefunden sei.

Auch RM Wachendorf betont noch einmal, dass sich alle Ratsmitglieder bei der interfraktionellen Besprechung darüber einig waren, die derzeitige Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses zur unterstützen. Es sei nun Sache des Samtgemeindebürgermeisters, sich für die Zuschüsse einzusetzen, damit die Miete möglichst gering gehalten werden könne.

Wie seine Vorredner betont auch RM Westphal, dass sich bereits alle Ratsmitglieder im Vorfeld über diesen Schritt einig waren und hofft nunmehr auf einen einstimmigen Beschluss.

BM Richter gibt zu, dass er zunächst Bedenken gehabt habe und daher zunächst die Unterbringung der Krippe in der Begegnungsstätte befürwortet habe. Inzwischen sei ihm aber klar, dass viele Kinder in die Betreuung gegeben werden. Daher halte auch er nunmehr die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses für das Beste.

RM Witte begrüßt ebenfalls die derzeitige Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses. Seiner Meinung nach sollte man einigen der anwesenden Bürgerinnen danken, dass sie durch ihr Engagement zum Erhalt der Begegnungsstätte diesen Beschluss vorangebracht haben.

Außerdem freut er sich, dass durch diese Lösung sich die Situation beim DRK-Kindergarten wohl entspannen werde.

Da die Samtgemeinde mit dem derzeit geplanten Neubau auch flexibler sei, begrüßt er die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses.

RM Bokelmann zitiert die Ricola-Werbung „Wer hat's erfunden?“ und weist darauf hin, dass er und RM Witte einen entsprechenden Antrag gestellt hatten.

Ferner hatten sie beantragt, dass die Begegnungsstätte weiterhin als Begegnungsstätte genutzt werde und nicht mehr als mögliche Krippe zur Verfügung steht. Dies beantragt er nun zusätzlich in dem heutigen Beschluss mit aufzunehmen.

Nach kurzer Diskussion beantragt RM Wachendorf eine Sitzungsunterbrechung für einen Verwaltungsausschuss.

RM Budzin hat zwischenzeitlich kurzfristig den Sitzungsraum verlassen. Alle übrigen Ratsmitglieder stimmen einer Sitzungsunterbrechung einstimmig zu.

BM Richter unterbricht die Gemeinderatssitzung um 19:50 Uhr.

BM Richter führt die Gemeinderatssitzung um 20:05 Uhr weiter fort.

Er berichtet, dass der VA folgenden Beschluss gefasst habe:

Der Verwaltungsausschuss-Beschluss zur Umnutzung der Begegnungsstätte Harpstedt in eine Kinder-Krippe der Samtgemeinde wird aufgehoben.

Abschließend bedankt sich RM Krössing bei den anwesenden Bürgerinnen für ihr Engagement zum Erhalt der Begegnungsstätte.

Ohne weitere Aussprache stimmt der Gemeinderat über die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses vom 28.04.08 ab:

Der Flecken Harpstedt baut auf der Gemeinbedarfsfläche Am Kleinen Wege eine zweigruppige Kindertagesstätte und vermietet diese an die Samtgemeinde Harpstedt. Bei Bund, Land und Kreis sind die Förderanträge zu stellen.

7. Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz

GD Cordes erläutert die Anträge des HTB und die Beschlussempfehlung des Verwaltungsausschusses vom 28.04.08, die beide mehrheitlich gefasst wurden.

RM Krössing befürwortet und unterstützt die Anträge des HTB, da der Verein offenbar in Eigeninitiative etwas schaffen will.

BM Richter lässt über die beiden Beschlussempfehlungen des Verwaltungsausschusses im Block abstimmen.

Einstimmig fasst der Gemeinderat bei 2 Enthaltungen die folgenden Beschlüsse:

**7.1. Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz
hier: Anträge des Harpstedter-Turnerbundes (HTB) vom 23.01.07, 19.04.07 und 08.04.08 auf Sportförderung
BV FL 12/2008 - 1**

Im Rahmen der Sportmittelförderung des Flecken Harpstedt werden 5.786,80 EUR überplanmäßig bereitgestellt.
einstimmig zugestimmt

**7.2. Sanierung und Erweiterung des Umkleidegebäudes beim Schulsportplatz
hier: Anträge des Harpstedter-Turnerbundes (HTB) vom 23.01.07, 19.04.07 und 08.04.08 auf Sportförderung
BV FL 12/2008 - 2**

Im Rahmen der Restfinanzierung wird ein Zuschuss in Höhe von max. 3.045,60 EUR gewährt. Die Mittel werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt.
einstimmig zugestimmt

8. Anfragen und Anregungen

- 8.1** RM Budzin erkundigt sich nach dem **Leitbild für den Flecken Harpstedt**, da er heute in der NWZ gelesen habe, dass das Leitbild der Gemeinde Ganderkesee nächstes Jahr vorgestellt werden soll.
GD Cordes erklärt, dass er bereits morgen einen Termin mit dem VHS-Direktor Herrn Schütze, regio-VHS Ganderkesee-Hude, habe. Der zeitliche Ablauf sei ähnlich geplant wie bei der Gemeinde Ganderkesee.

- 8.2 RM Budzin erkundigt sich danach, was aus der Anregung von dem ehemaligen Ratsmitglied Malte Wachendorf geworden ist, „**Starenkästen**“ zu errichten. An die 30 km/h-Beschränkung in der Ortsdurchfahrt von Harpstedt würden sich nur wenige Verkehrsteilnehmer halten, obwohl nichts reglementierter ist als der Straßenverkehr. GD Cordes ist der Meinung, dass die Bauverwaltung aus Kostengründen Bedenken angemeldet und sich gegen diese Anregung ausgesprochen habe.
- 8.3 RM Jan Finke weist in Bezug auf die Mitteilung von BM Richter darauf hin, dass Herr Walter Waltemathe von der **Jugendpflege** bereits ein Alkoholprojekt plane. Seiner Meinung nach sei eine wirkungsvolle Arbeit derzeit mit den vorhandenen Kräften der Jugendpflege jedoch nicht machbar.
- 8.4 RM Schnakenberg weist darauf hin, dass die **Wartehäuschen am Marktplatz** oftmals sehr verdreckt seien. Der Marktplatz sei Zentrum und Aushängeschild des Flecken Harpstedt. Daher müsse sich der Rat mit der Problematik, die RM Richter und RM Finke bereits ansprachen, intensiver auseinandersetzen.
- 8.5 RM Schnakenberg erkundigt sich, ob es bezüglich des neuen **Ratsinformationssystems** noch eine Einweisung gibt. Stellv. GD Fichter berichtet hierzu, dass eine Info-Veranstaltung durch die Firma, die das Ratsinformationssystem vertreibt, geplant sei und ein Termin noch bekanntgegeben werde.
- 8.6 RM Krössing erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der **Anwohner „Grüne Straße“**. GD Cordes berichtet, dass BM Richter und er die Bürger in der Grünen Straße besucht haben. Ihr Besuch wurde positiv aufgenommen. Seither gäbe es keine Beschwerden mehr.

9. Einwohnerfragestunde

- 9.1 Frau Gerda Bockhorst
Frau Bockhorst erkundigt sich bei GD Cordes, was er damit meine, wenn er den **Neubau** als „charmante“ Lösung bezeichnet.
GD Cordes erläutert, dass zunächst eine andere Lösung angedacht war. In Anbetracht dessen, dass die genaue Höhe der Fördermittel noch unklar ist und mit dem Neubau eine Kombi-Lösung angestrebt wird, durch die der DRK-Kindergarten entlastet wird, bezeichnete er die Lösung als charmant, da der bisherige Zustand beim DRK-Kindergarten nicht optimal sei.
- 9.2 Frau Henriette Heile
Frau Heile weist darauf hin, dass es immer weniger **Grünflächen** in Harpstedt gibt. Als Beispiel führt sie den Netto-Parkplatz an und erkundigt sich, ob die Kommune nicht die Betreiber der Geschäfte veranlassen könnte, mehr Bäume zu pflanzen.
GD Cordes erwidert hierauf, dass die Kommunen nur an die Eigentümer appellieren können, mehr Bäume und Sträucher auf den Parkplätzen zu pflanzen.
- 9.3 Frau Adelheid Lamprecht
Frau Lamprecht erkundigt sich nach **Frau Fischer**, da sie sie schon länger nicht gesehen habe.
GD Cordes antwortet, dass Frau Fischer weiter im Dienst der Samtgemeinde Harpstedt sei.
- 9.4 Frau Henriette Heile
Frau Heile erkundigt sich danach, wer die **Baukosten** in Höhe von 550.000 EUR für den Neubau der **Kinderkrippe** ermittelt hat.
GD Cordes erläutert, dass die Kosten von einem renommierten Architekten, der bereits auch mehrfach für den Flecken bzw. die Samtgemeinde tätig war, ermittelt wurden. Er weist darauf hin, dass das Gebäude auch evtl. für eine weitere Nutzung oder nur als Kindergarten genutzt werden können sollte.

- 9.5** Frau Adelheid Lamprecht
Frau Lamprecht ist aufgefallen, dass die Initiative zur Erhaltung der Begegnungsstätte und die Anregung zum Neubau einer Kinderkrippe ausschließlich von **Frauen** kamen, die Entscheidungen diesbezüglich aber fast ausschließlich von Männern getroffen wurde. Sie bittet darum, dass bei der Umsetzung des Neubaus kompetente Frauen hinzugezogen werden.
RM Budzin merkt hierzu an, dass es im Volksmund oftmals heißt, „Hinter jedem kompetenten Mann steht eine kompetente Frau.“.
- 9.6** Frau Adelheid Lamprecht
Frau Lamprecht habe der Verwaltung eine **Tagesmutter** gemeldet, die bis zu 5 Kinder übernehmen könnte. Sie erkundigt sich, ob diese benötigt wird.

BM Richter schließt die öffentliche Sitzung um 20.27 Uhr.

Nachsatz:

Frau Anne Ahrendt-Wilke bringt im Anschluss an die Ratssitzung ihre Freude über den Beschluss, eine Krippe bzw. Kombi-Lösung neu zu bauen, zum Ausdruck.

Harpstedt, 2. Oktober 2025

(Werner Richter)
Bürgermeister

(Uwe Cordes)
Gemeindedirektor

(Bärbel Reißer)
Protokollführerin